

Eiskletterskala

Grad	Beschreibung
WI	Water Ice: Reine Eiskletterei ohne Felskontakt.
M	Mixed Climbing: Fels und Eis kombiniert. Sicherung sowohl im Eis als auch im Fels.
D	Dry Tooling: Eine längere Passage oder gar eine ganz Seillänge wird im Fels geklettert.
1	Einfaches Eis bis maximal 60 Grad.
2	Einfache Seillänge um 60 bis 70 Grad in gutem Eis mit kurzen steilen Abschnitten. Sicherungen und Stände bieten kein Problem.
3	Gutes, homogenes, im Allgemeinen dickes und solides Eis um 70 – 80 Grad. Kurze, steilere Aufschwünge, die jedoch stets wieder mehrere Möglichkeiten bieten um aus zu ruhen. Zwischensicherungen können immer noch ohne Probleme gesetzt werden.
4	Durchgehend 75° / 80° oder Steilstück mit einem senkrechten Abschnitt. In der Regel gutes Eis, in dem sich immer noch zufrieden stellende Sicherungen anbringen lassen.
5	Eine deutlich ernsthaftere Seillänge in immer noch gutem Eis, jedoch steil (85° / 90°). Sicherer Umgang mit den Eisgräten ist unbedingt nötig.
6	Eine anhaltend anstrengende und steile Seillänge mit sehr wenigen Ruhepunkten. Das Eis ist nicht homogen (z.B. Röhreneis), die Zwischensicherungen sind unzuverlässig. Ein technisch sehr hohes Niveau ist unbedingt nötig.
7	Eine senkrechte bis überhängende, technisch sehr heikle Seillänge in sprödem, minderwertigem Eis. Sichern ist schwierig oder gar unmöglich.
8	Ein Wasserfall im hypothetischen Schwierigkeitsgrad WI 8 dürfte dem Gewicht eines Kletterers kaum standhalten. Allerdings wurden in Gletscherhöhlen schon wiederholt schwierigere Routen geklettert
	Beispiele: WI3 / M4 / D5